

Erstgutachten
zur Masterarbeit
von **Igor S. Toporkow**
**“Linguakulturelle Besonderheiten der Darstellung von Olympischen Spielen im
deutschen und russischen Internet”**

FACHRICHTUNG: „INTERLINGUALE KOMMUNIKATION: DEUTSCH-RUSSISCHER DIALOG“

Die zu begutachtende Masterarbeit ist der Untersuchung der Darstellungsbesonderheiten der Olympischen Winterspiele 2014 im russischen und deutschen Internet unter den Aspekten der Linguistik, Kulturwissenschaft und der interkulturellen Kommunikation gewidmet. Die Aktualität dieses Themas begründet sich dadurch, dass die Frage der Beleuchtung der olympischen Thematik im Allgemeinen bis heute nicht umfangreich unter dem interkulturellen und sprachlichen Aspekt erläutert wurde.

Für diese Arbeit war eine Einarbeitung in einen breiten Themen-Komplex notwendig (Kommunikationsforschung, Konzeptforschung, Sportforschung, Kulturwissenschaft), was der Autor selbständig bewältigt hat.

Die vorliegende Problemstellung wurde einerseits durch eine umfangreiche selektive Literatursuche, andererseits durch eine empirische Untersuchung aufgearbeitet. Herr Toporkow bemühte sich sehr um eine detaillierte Darstellung seiner Erkenntnisse, wodurch die Arbeit einen wertvollen Beitrag zur Vergleichsforschung der Bewertung in Internet-Medien und Blogs darstellt.

Insgesamt wurden über 500 im Internet ausgesuchte russische und deutsche Artikel und Photokollagen analysiert, indem u.a. auf einzelne sprachliche und außersprachliche Mittel der Darstellung des Konzeptes Olympische Spiele 2014 in beiden Internet-Räumen eingegangen war.

Im Rahmen der Arbeit hatte I.S. Toporkow mehrere Internet-Umfragen durchzuführen, um die deutsche und russische Wahrnehmung bestimmter Aspekte der Olympiade in Sochi erläutern zu können. So kann man über Verwendung traditioneller und neuerer Untersuchungsverfahren sprechen.

Herr Toporkov zeigte sich meistens in der Lage, eigenständig eine komplexe linguakulturelle Problemstellung zu behandeln. Die Arbeit ist übersichtlich strukturiert und klar aufgebaut, verfügt über Diagramme und Tabelle, die die Ergebnisse der Arbeit veranschaulichen.

Die vorliegende Masterarbeit macht insgesamt einen guten Eindruck. Der sprachliche Ausdruck ist meistens einer Masterarbeit angemessen. Die Arbeit von Herrn Toporkow ist formal korrekt, entspricht dem Standard für Masterarbeiten am Lehrstuhl für Deutsche Philologie der staatlichen Universität Sankt Petersburg und kann positiv bewertet werden.

4.06.2014

Dozentin am Lehrstuhl für
Deutsche Philologie, Dr. Phil.
Elena A. Kowtunowa